

Adventliche Feier im Burghof

Der Diakonieverein
begeistert beim
Weihnachtsfest.

SCHÖNEBECK/VS. In schöner Tradition lud der Diakonieverein Burghof e.V. auch in diesem Jahr die Kinder und Enkel seiner Mitarbeitenden zu einer gemütlichen Adventsfeier ein. Das teilte jetzt Annett Lazay, Vorstandsvorsitzende des Diakonievereins Burghof, mit. Damit setzt der Verein ein Zeichen der Gemeinschaft und Dankbarkeit, das die Werte des Hauses auf besondere Weise widerspiegelt.

Im Haus Luise wurden Kinder, Eltern und Großeltern herzlich willkommen geheißen und auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. Zwischen süßen Plätzchen und frischem Obst standen besonders das gemeinsame Basteln und Singen im Mittelpunkt des Nachmittags.

Die Mitglieder der Projektgruppe Kirche & Kultur im Burghof hatten wieder liebevolle Bastelideen vorbereitet, die auch von kleinen Händen mühelos umgesetzt werden konnten. So entstanden persönliche Geschenke, die gleich mit nach Hause genommen werden durften.

Ein besonderer Moment der Feier war der Besuch des Weihnachtsmannes – in diesem Jahr mit einer echten Überraschung: Er kam mit einer Kutsche angefahren. Zwar ohne Schnee, dafür aber mit viel Herz. Kutscher Juri Lustig und der lebenswürdige Weihnachtsmann, verkörpert von Steffen Reihs, drehten zur Freude der Kinder einige Runden über das Gelände, bevor die Bescherung begann.



In diesem Jahr kam der Weihnachtsmann zur großen Überraschung mit der Kutsche angefahren.

FOTO: DIAKONIEVEREIN

Manche Kinder waren beim Gedichtaufsagen zunächst etwas schüchtern, doch die anfängliche Zurückhaltung wich schnell einem freudigen Strahlen, als der Weihnachtsmann für jedes Kind ein Präsent bereithielt – ganz ohne Rute, aber mit viel Güte.

Mit dieser schönen Adventsfeier lebt der Diakonieverein seine Überzeugung: miteinander sozial stark, so Annett Lazay.